a. im Personenverkehr über Ankunft und Abgang der Züge, Anschlüsse, Reiserouten, Billetpreise, Reiseerleichterungen, Fahrpreisermäßigungen ec.;
b. im Güter-Verkehr über allgemeine Transportbedingungen, Frachtsätze, Kartierungen ec.

Fundbüreau im Schlosse Pleißenburg, Thurmhaus, 1. Etage links (über der Wache befindlich). Meldestunden sind Wochentags von 8 Uhr Vormittags bis 2 Uhr Nachmittags, Sonn- und Festtags von 9 bis 12 Uhr Vormittags.

Öffentliche Bibliotheken:
Universitätsbibliothek 11—1 Uhr.
Stadtbibliothek 11—1 Uhr.
Volksbibliothek II. (I. Bürgerschule) 7½—9½ Uhr Abends.
Volksbibliothek V. (Poststr. 17, l. Hofe III.) 7½—9½ U. Ab.
Pädagogische Centralbibliothek (Comeniusstiftung), Lehrervereinshaus, Kramerstr. 4, geöffnet Mittwoch und Sonnabend von 2—4 Uhr.

Städtische Sparcasse: Expeditionszeit: Jeden Wochentag. Einzahlungen, Rückzahlungen und Kündigungen von früh 8 Uhr ununterbrochen bis Nachmittags 3 Uhr. — Effecten-Lombardgeschäft 1 Treppe hoch. — Filiale für Einlagen: Bernhard Wagner, Schützenstraße 8/10; Gebrüder Spillner, Windmühlenstraße 37; Heinrich Unruh, Weststraße 33; Julius Hoffmann, Petersteinweg 3; Julius Fink, Querstraße 1, Eingang Grimm. Steinweg.

Städtisches Leihhaus: Expeditionszeit: Jeden Wochentag von früh 8 Uhr ununterbrochen bis Nachmitt. 3 Uhr, während der Auction nur bis 2 Uhr. Eingang: für Pfänderversatz und Herausnahme vom neuen Börsengebäude, für Einlösung und Prolongation von der Nordstraße.

In dieser Woche verfallen an den entsprechenden Tagen die vom 19. Juli bis 24. Juli 1886 versetzten Pfänder, deren spätere Einlösung oder Prolongation nur unter der Mitentrichtung der Auctionsgebühren stattfinden kann.

I. Sanitätswache des Samariter-Vereines, Hainstraße 14. Nachtdienst: 9 Uhr Abends bis 6 Uhr früh.
II. Sanitätswache des Samariter-Vereines, Kurprinzstraße 9, Nachtdienst: 9 Uhr Abends bis 6 Uhr früh.

Kinder-Poliklinik (begründet 1855) Gewandgäßchen 1, I., Ecke der Universitätsstr., Werktags 3 Uhr. Sonnabends Impfung mit anim. Lymphe, 1. Arme (Mittwochs 2 Uhr) unentgeltlich.
Frauen-Poliklinik, ebendas., Mont., Mittw. u. Freit. 3—4 Uhr.
Poliklinik für Haut- u. Harnkranke 8—10 früh außer Sonntags Kramerstraße 7, I.

Neues Theater. Besichtigung desselben Nachmittags von 2—4 Uhr. Zu melden beim Theater-Inspector.
Städtisches Museum geöffnet von 12—4 Uhr. Eintrittsgeld 1 ℳ.
Del Vecchio's Kunst-Ausstellung, Markt Nr. 10, II. (Kaufhalle), geöffnet von 10 bis 4 Uhr Wochentags und „ „ 10 „ 3 „ Sonn- und Feiertags.
Neues Gewandhaus. Täglich geöffnet. Eintrittskarten à 1 ℳ pr. Person (für Vereine und auswärtige Gesellschaften bei Entnahme von wenigstens 20 Billets à ½ ℳ pr. Person) beim Inspector im N. Gewandhaus selbst zu lösen.
Neue Börse. Besichtigung des großen Saales gestattet: Wochentags von 9—4 Uhr (während der Börsenzeit von ½12—1 Uhr nur von der Galerie, Treppe B. aus), Sonntags von ½11—1 Uhr. Karten zu 50 ₰ pro Person sind zu lösen im Vestibül (Promenadenseite), event. in der Wohnung des Hausmeisters (Bachofenseite, Tr. D, 3. Obergeschoß: Klingel daran an der Hausthür).
Museum alterth. Musikinstrumente (Paul de Wit) Thomaskirchhof 16. Wochent.: 9-12 u. 3-6 U. Eintr. 1 ℳ, Sonnt. 11-1 U. Eintr. 50 ₰.
Franz Schneider'sche „Kunstgewerbliche Ausstellung“ ganzer Wohnungs- und Ausstattungen Weststraße Nr. 49 und 51. Täglich unentgeltlich geöffnet.
Das Buchgewerbe-Museum und die kgl. sächs. Bibliographische Sammlung in der Buchhändlerbörse. Geöffnet Sonntag, Dienstag und Freitag von 10½ bis 2 Uhr. Eintritt 50 Pf.
Kaiser-Panorama Grimmaische Str. 34, 1. Et. Täglich geöffnet.
Zoologischer Garten, Pfaffendorfer Hof, täglich geöffnet.
Krystall-Palast. Täglich geöffnet gegen Eintrittsgeld von 25 ₰.
Schillerhaus in Gohlis täglich geöffnet.

Gummi-Regenröcke u. Gummi-Schuhe aller Art
Gummi-Waaren-Bazar
10 Petersstrasse 10.

Permanente Ausstellung u. Fabrikation von Kunststickereien in jedem Genre für Interessenten täglich geöffnet von 8—6 Uhr
Lüdolff & Piel, Elsterstrasse 37.

Gummi-Wasserschläuche bei
Arnold Reinshagen, Bahnhofstr. 19, Ecke Blücherplatz.

Ein- und Verkauf von **Alterthümern, Münzen, Nippsachen, Perlen, Edelsteinen, Kunstsachen, Gold und Silber,** grosse Auswahl Rococo-Möbel.
Jost's Alterthumsgeschäft, Grimmaischer Steinweg 5, I.

Gummi- und Spiralschläuche in allen Dimensionen, sowie **Gummi-Platte** am billigsten Grimmaische Str. 3, II. **Belmonte.**

Robert Kiehle,
Nähmaschinen aller Systeme für Handwerker und Familiengebrauch. Reparaturen billigst.
Fabrik Turner- u. Bahnhofstrassen-Ecke.

Leipziger Maschinen- und Dampfkessel-Armaturen-Fabrik
Schumann & Koeppe.
Specialität: Fabrikation von Strahlapparaten.
Fabrik: Reudnitzer Strasse. Verkaufsstelle: An der neuen Börse.

Dampfmaschinen, Gasmotoren, Werkzeugmaschinen und **Werkzeuge**
bei **Gustav Jacoby & Co., Bahnhofstrasse No. 19.**

Armaturen für Maschinen, Dampf- und Heizungsanlagen, Specialitäten: Rothguss- u. Eisen-Ventile, Haydenville-Pat. Schieber, Schmierbüchsen. W. & H. Goebel, Jacobstr. 1.

Gummi- und Gutta-Percha-Waaren-Lager.
Ledertreibriemen. Bedarfsartikel für Maschinenbetrieb.
2 Bahnhofstrasse 2. **Gustav Krieg.** An Neuen Theater.

Vertreter von Sombart's
neuem geräuschlosen Patent-Gasmotor.
Hecht & Koeppe, An der neuen Börse.

Versand-Geschäft Hey & Edlich,
18 Neumarkt, Leipzig, und 28 Nonnenstrasse, Plagwitz.

Neues Theater.

Montag, den 18. April 1887.
(97. Abonnements-Vorstellung, 1. Serie, grün.)
Gastspiel des Fräul. **Sophie Brajnin,** kais. russ. Hofopernsängerin, und des königl. Kammersängers Herrn **Anton Erl** vom königl. Hoftheater in Dresden.

Don Juan.

Große Oper in 2 Acten nach dem Italienischen des Da Ponte neu übersetzt von Dr. Grandaur. Für die hiesige Aufführung bearbeitet unter theilweiser Zugrundelegung des Wolzogen'schen Scenariums. Musik von W. A. Mozart.
Regie: Ober-Regisseur Goldberg.
Direction: Capellmeister Mahler.

Personen:

Der Gouverneur	Hr. Köhler.
Donna Anna	* * *
Don Octavio	* *
Don Juan	Hr. Schelper.
Donna Elvira	Fr. Baumann
Leporello	Herr Grengg.
Zerline	Frl. Artner.
Masetto	Hr. Proft.

Cavaliere. Damen. Landleute. Pagen. Diener.

Das Menuett (Pavana) im Finale des 1. Actes, arrangirt vom Balletmeister J. Golinelli, ausgeführt von Frl. Fiebig, Frl. Dönges, Herrn Golinelli, Herrn Zöbisch, sowie den Damen des Corps de Ballet.
* * * Donna Anna — Frl. Sophie Brajnin.
* * Don Octavio — Herr * *
Ort der Handlung: Sevilla.

Erster Act: 1. Park und Palast des Gouverneurs.
2. Platz in Sevilla vor Don Juan's Villa.
3. Festsaal in Don Juan's Villa.
Zweiter Act: 4. Platz in Sevilla vor Don Juan's Villa.
5. Vorhalle im Palast der Donna Anna.
6. Kirchhof in Sevilla.
7. Zimmer im Palaste der Donna Anna.
8. Festsaal in Don Juan's Villa.

Nach dem ersten Act findet eine längere Pause statt.
Der Text in der neuen Bearbeitung von Franz Grandaur ist für 50 Pfg. und das dieser Aufführung zu Grunde gelegte Scenarium für das Leipziger Stadttheater für 20 Pfg. an der Theatercasse, sowie bei den Logenschließern zu haben.

Contractlich beurlaubt: Fr. Lewinsky. Herr Capellmeister Nikisch.

Preise der Plätze.
Parterre 1 ℳ 50 ₰. Parquet 3 ℳ. Parterre-Logen: Ein einzelner Platz 2 ℳ 50 ₰. Proscenium-Logen im Parterre u. Balcon: Ein einzelner Platz 5 ℳ. Mittel-Balcon, Vorder-Reihen 5 ℳ. Mittel-Balcon, Mittel-Reihen 4 ℳ. Mittel-Balcon, Hinter-Reihen 3 ℳ. Seiten-Balcon 4 ℳ. Balcon-Logen: Ein einzelner Platz 3 ℳ. Proscenium-Logen im ersten Rang: Ein einzelner Platz 3 ℳ. Amphitheater, Sperrsitz 3 ℳ. Amphitheater, Stehplatz 1 ℳ 50 ₰. Logen des ersten Ranges: Ein einzelner Platz 2 ℳ 50 ₰. Zweiter Rang, Mittelplatz, Sperrsitz 1 ℳ 75 ₰. Zweiter Rang, Seitenplatz, Sperrsitz 1 ℳ 25 ₰. Zweiter Rang, Stehplatz 1 ℳ. Dritter Rang, Mittelplatz 75 ₰. Dritter Rang, Seiten- und Stehplatz 50 ₰. Proscenium-Logen im III. Range 1 ℳ.
Einlaß ½7 Uhr. Anfang 7 Uhr. Ende 10 Uhr.

Der Billet-Verkauf für den laufenden Tag findet an der Tagescasse von 10 Uhr Vormittags bis 3 Uhr Nachmittags, der Vorverkauf für den nächstfolgenden Tag (mit Aufgeld von 30 Pfennig) von 1 bis 3 Uhr Nachmittags statt. — Sonn- und Festtags wird die Tagescasse erst um 10½ Uhr geöffnet.

Garderobe-Abonnementsbücher, 25 Billets enthaltend, werden an der Tages-Casse à 4 Mark verkauft.

Repertoire. Dienstag, den 19. April 1887. (98. Abonnements-Vorstellung, 2. Serie roth.) **Lohengrin.** Anfang 7 Uhr.

Altes Theater.

Montag, den 18. April 1887.
Anfang ½8 Uhr:
Leipziger Allerlei.
Posse mit Gesang in 4 Acten (nach Taverger und Hirschel's „Homburger Fahrten“ bearbeitet) von **Carl William Büller.**
Musik von F. Krause.
Regie: Regisseur Büller. — Direction: Musikdirector **Ewald.**
Der 1., 2. und 4. Act spielt in Leipzig, der 3. in der „Pickelhaube“ in Eutritzsch.
Die neue Decoration des 3. Actes „Die Pickelhaube in Eutritzsch“ ist von Herrn Decorationsmaler Freter nach der Natur gemalt.
Nach dem 2. und 3. Act finden längere Pausen statt.

Gewöhnliche Preise der Plätze.
Parterre 1 ℳ 25 ₰; Parquet 2 ℳ 50 ₰; Proscenium-Loge: Ein einzelner Platz 3 ℳ 50 ₰; Kleine Proscenium-Loge à Loge 10 ℳ; Parterre-Logen: Logensitz 2 ℳ 50 ₰, Sperrsitz 2 ℳ. Stehplatz 1 ℳ 50 ₰; Amphitheater: Sperrsitz 2 ℳ 50 ₰, ungesperrt 1 ℳ 75 ₰; Erster Rang: Sperrsitz 1. Reihe 2 ℳ 50 ₰, II. Reihe 2 ℳ; Erste Rang-Logen: Ein einzelner Platz 2 ℳ; Erster Rang: Stehplatz 1 ℳ 50 ₰; Zweiter Rang: Sperrsitz 1 ℳ 25 ₰; Zweiter Rang-Logen: Ein einzelner Platz 1 ℳ 25 ₰; Dritter Rang: Mittelplatz 60 ₰, Seitenplatz 30 ₰.
Einlaß ½7 Uhr. Anfang ½8 Uhr. Ende gegen 10 Uhr.

Der Billet-Verkauf für den laufenden Tag findet an der Tages-Casse von 10 Uhr Vormittags bis 3 Uhr Nachmittags, der Vorverkauf für den nächstfolgenden Tag (mit Aufgeld von 30 ₰) von 1 bis 3 Uhr Nachmittags statt.

Repertoire. Dienstag, den 19. April. **Incognito.** (Anfang ½8 Uhr.)
Die Direction des Stadttheaters.

Carola-Theater.

Direction: Emil Schönerstädt.
Montag, den 18. April 1887:
Dreizehntes Ensemble-Gastspiel der Münchner Mitglieder des königl. Theaters am Gärtnerplatz in München, unter Leitung des königl. bayerischen Hofschauspielers Herrn **Max Hofpauer:**
Der Herrgottsschnitzer von Ammergau.
Oberbayerisches Volksstück mit Gesang und Tanz in 5 Aufzügen von L. Ganghofer und Hans Neuert.
Cassenöffnung 7 Uhr. Anfang ½8 Uhr. Ende 10 Uhr.
Dienstag: Zum ersten Male:
Die schlaue Mahm.

Abfahrt der Eisenbahnzüge.
I. Sächsische Staatsbahnen.
1) Bayerischer Bahnhof.
A. Linie Leipzig-Hof: 4. 48 fr. — *6. 35 fr. — 9. 10 B. — 12. 30 N. — 3. 30 N. — 4. 35 N. (nur bis Gößnitz). — *6. 15 N. — 6. 40 N. — 11 N. (bis Zwickau). — *11. 54 Nachts.
B. Linie Leipzig-Borna-Chemnitz: 5. 45 fr. — 8. 45 B. — 11. 30 B. — 2. 38 N. — 8. 50 N.
C. Linie Leipzig-Gaschwitz-Meuselwitz: 5. 45 fr. — 9. 10 B. — 12. 30 N. — 2. 38 N. — 4. 35 N. — 6. 40 N.
D. Linie Leipzig-Göhren-Glauchau-Chemnitz: 4. 48 fr. — *6. 35 B. — 9. 10 B. — 12. 30 N. — 3. 30 N. — 6. 40 N.
E. Linie Leipzig-Göhren-Ronneburg-Gera: 4. 48 fr. — *6. 35 B. — 9. 10 B. — 12. 30 N. — 3. 30 N. — 6. 40 N.
F. Nach dem Berliner Bahnhof: 3. 58 fr. — 8. 29 B. — 10. 39 B. — 12. 47 N. — 4. 28 N. — 8. 8 N.

2) Dresdner Bahnhof.
A. Linie Leipzig-Riesa-Dresden: 5. 5 fr. — 7. 50 B. — *8. 30 B. — 11. 25 B. — 3. 5 N. — *6. 15 N. — 7. 10 N. — *10. 11 N.
B. Linie Leipzig-Döbeln-Dresden: 7. 20 B. — 9. 31 B. — 11. 45 B. — 2. 15 N. — 4. 50 N. — 8. 30 N. (bis Nossen).

II. Preussische Staatsbahnen.
1) Berliner Bahnhof.
A. Linie Leipzig-Bitterfeld-Berlin: *4. 22 fr. — 7. 15 B. — *9. 10. B. — 11. 5. B. — 2. N. — *5. 32 N. — 6. N. — *9.5 N. — 10. 45 N. (bis Bitterfeld).
B. Linie Leipzig-Bitterfeld-Zerbst-Magdeburg: 4. 22 fr. — 7. 15. B. — *9. 10 B. — 2. N. — 6. N. — *9.5 N.
C. Nach dem Bayerischen Bahnhofe: 4. 22 fr. — 12. N. — 5. 45 N. — *11. 28 Nachts.
2) Magdeburger Bahnhof.
4. 45 fr. (bis Halle). — 5. 41 fr. (bis Schkeuditz). — 6. 35 fr. — 7. 35 B. (bis Halle). — 9 B. — 10 B. (bis Halle) — *11 B. — 12. 30 N. — 2 N. — 3. 20 N. (bis Halle). — 4. 45 N. — 6. 30 N. (bis Halle). — 7. 40 N. — 7. 50 N. (bis Halle). — *9. 56 N. — 10. 45 (bis Cöthen).
3) Thüringer Bahnhof.
A. Linie Leipzig-Corbetha-Eisenach: 5. 25 fr. — *7. 35 B. — 9. 55 B. — 1. 40 N. — *5. 5 N. — 5. 45 N. — 9. 22 N. (bis Erfurt). — *10. 50 N. — 11. N. (bis Corbetha).
B. Linie Leipzig-Zeitz-Gera-Saalfeld-Probstzella: 6. 45 B. — 12. 7 N. — 4. 20 N. — *6 5 N. — 10. 15 N. (bis Gera).
4) Eilenburger Bahnhof.
A. Linie Leipzig-Eilenburg-Falkenberg-Ruhland-Kohlfurt-Breslau: 8. 30 B. — *1. 59 N. — 7. 33 N. (bis Finsterwalde).
B. Linie Leipzig-Eilenburg-Falkenberg-Cottbus-Guben-Sorau: 8. 30 B. — *1. 59 N. — 7. 33 N. (bis Finsterwalde).
III. Plagwitzer Bahnhof.
A. Nach Gaschwitz: 6. 25 B. — 10. 40 B. — 4 N.
B. Linie Zeitz-Gera-Saalfeld-Probstzella: 7. 8 B. — 12. 28 N. — 4. 41 N. — *6. 22 N. — 10. 38 N. (bis Gera).

Ankunft der Eisenbahnzüge.
I. Sächsische Staatsbahnen.
1) Bayerischer Bahnhof.
A. Linie Hof-Leipzig: *3. 53 fr. — 6. 50 fr. (von Altenburg). — 7. 52 B. — *8. 10 B. — 10. 31 B. — 12. 35 N. — 4. 6 N. — 6. 49 N. — *8. N. — 8. 45 N. (von Gößnitz). — 9. 57 N.
B. Linie Chemnitz-Borna-Leipzig: 9. 28 B. — 11. 38 B. — 2. 35 N. — 5. 45 N. — 11. 37 N.
C. Linie Meuselwitz-Gaschwitz-Leipzig: 7. 52 B. — 11. 38 B. — 2. 35 N. — 4. 6 N. — 6. 49 N. — 8 45 N.
D. Linie Chemnitz-Glauchau-Göhren-Leipzig: 7. 52 B. — 10. 33 B. — 12. 35 N. — 4. 6 N. — 6. 49 N. — 9. 57 N.
E. Linie Gera-Ronneburg-Göhren-Leipzig: 7. 52 B. — 10. 33 B. — 12. 35 N. — 4. 6 N. — 6. 49 N. — 9. 57 N.
F. Vom Berliner Bahnhof: 4. 38 fr. — 12. 17 N. — 6. 2 N. — 11. 45 N.
2) Dresdner Bahnhof.
A. Linie Dresden-Riesa-Leipzig: 2. 14 Nachts. — *6. 20 fr. — 9. 34 B. — *10. 34 B. — 11. 10 B. — 2. 41 N. — 5. 23 N. — 9. 2 N. — *9. 29 N.
B. Linie Dresden-Döbeln-Leipzig: 7. 54 B. (von Nossen). — 11. 55 B. — 4. 13 N. — 6 45 N. — 9. 46 N.
II. Preussische Staatsbahnen.
1) Berliner Bahnhof.
A. Linie Berlin-Leipzig: 3. 54 fr. — 10. 12 B. — *11. 47 B. — 5. 19 N. — *5. 35 N. — 9. 10 N. — *11. 16 N.
B. Linie Magdeburg-Zerbst-Leipzig: 8. 26 B. (von Zerbst). — 10. 12 B. — 2. 29 N. — *5. 35 N. — 11 16 N.
2) Magdeburger Bahnhof.
4. 5 fr. — 5. 31 fr. (von Halle). — 6. 45 B. (von Schkeuditz). — *8. 5 B. — 9. 36 B. (von Halle). — 11. 5 B. — 12. 50 N. (von Halle). — 2. 35 N. — 4. 31 N. (von Halle). — *5. 45 N. — 7. 26 N. (von Halle). — 8. 6 N. — 9. 49 N. — *11. 24 N. — 12. 11 N. (von Halle).
3) Thüringer Bahnhof.
A. Linie Eisenach-Leipzig: *4. 44 fr. — 6. 3 B. (von Corbetha). — 7. 32 B. (von Erfurt). — *9. 40 B. — 10. 58 B. — 1. 37 N. — 5. 55 N. — 6. 53 N. (an Sonn- und Festtagen von Leutzsch). — *9. 33 N. — 11. 24 N.
B. Linie Probstzella-Saalfeld-Gera-Zeitz-Leipzig: 6. 33 fr. (von Gera). — 10. 45 B. — 4. 30 N. — *8. 28 N. — 9. 40 N.
4) Eilenburger Bahnhof.
A. Linie Hirschberg-Breslau-Kohlfurt-Ruhland-Falkenberg-Eilenburg-Leipzig: 7. 11 B. (von Finsterwalde). — 12. 55 N. — *6. 42 N.
B. Linie Sorau-Guben-Cottbus-Falkenberg-Leipzig: wie vorstehend.
III. Plagwitzer Bahnhof.
A. Von Gaschwitz: 9. 29 B. — 1. 13 N. — 7. 44 N.
B. Von Probstzella-Saalfeld-Gera-Zeitz: 6. 11 B. (von Gera). — 10. 25 B. — 4. 9 N. — *8. 11 N. — 9. 16 N.
Das * bedeutet die Eilzüge.

Auction.

Im Auctionslocale des Königl. Amtsgerichts hier sollen
Montag, den 18. April d. Js. und folgende Tage, Vormittags ½10 Uhr
eine Partie Galanterie-, Kurz- und Spielwaaren, Haus- und Küchengebrauchsartikel und versch. andere Gegenstände
unter den daselbst aushängenden Bedingungen meistbietend versteigert werden.
Leipzig, am 13. April 1887.
Handtrag, Ger.-Vollz.

Maschinen-Auction.

Wegen Aufgabe des Geschäfts sollen verschiedene **neue Maschinen,** als
2 große **Singer-Maschinen** für Sattler und Schneider,
2 große **Singer-Maschinen** mit Knopfloch-Apparat,
1 **Singer-Cylinder-Maschine** für Mützenmacher und Schneider,
1 **Original-Home-Maschine, 1 Grover & Baker-Maschine,**
1 **Singer-Maschine** mit Feder-Motor
Dienstag, den 19. April, Vormittags 10 Uhr, Grimmaische Straße (Löwen-Apotheke), 2. Etage, meistbietend gegen baar versteigert werden.
J. F. Pohle, Auctionator.

Nachlaß-Auction.

Dienstag, d. 19. April d. J., von Morgens 10 Uhr an kommen Humboldtstraße Nr. 33, 3. Etage, **feine gute Nußbaum-Möbel, Schreib- und Kleider-Secretaire,** große **Pfeilerspiegel, Divan mit Fauteuils** mit grünem **Plüsch, 1 Vertikow, Kleiderschränke, Bettstellen mit Matratzen,** 1 guter **Eisschrank** und dergl. mehr, gegen sofortige baare Zahlung zur Versteigerung.
Ed. Münder, Localrichter.

Auction.

Im Auctionslocale des Königl. Amtsgerichts hier sollen
Dienstag, den 19. April d. Js. Nachm. 3 Uhr
47 div. Jackets, 31 Paar Hosen, 41 Knabenanzüge, 35 Paar Stiefeletten, 3 Pferdedecken, 8 Satteldecken, 4 Geschirrtheile, 1 Partie Peitschenstäbe, Peitschenriemen und Hundehalsbänder, ferner: 1 Partie Herren- und Damen-Ober-, Unter- und Nachthemden, dergl. Unterhosen und Jacken, Betttücher, Unterröcke, Schürzen und Kinderwäsche, sowie 1 großer Stubenteppich, 1 Brückenwaage, 1 Tafelwaage und versch. andere Gegenstände unter den daselbst aushängenden Bedingungen meistbietend versteigert werden.
Leipzig, am 16. April 1887.
Handtrag, Gerichtsvollzieher.

Meltzer, Lehrbuch der Naturheilkunde, 8 bz. d. H. Matthes, Schillerstr. 5.

Bücher-Auction.

Das unterzeichnete Bücher-Auctions-Institut ist beauftragt, eine grosse Anzahl sehr gut gehaltener Werke zu versteigern. Auch ist der Catalog der nächsten Auction jetzt zu haben.
Mittwoch und Donnerstag, den 20. u. 21. April
Bücher-Auctions-Institut und Antiquariat von
Aurel Blümich, Neumarkt 18.
Verzeichniss günstiger Gelegenheitskäufe gratis.

Nach erfolgter Ergänzungswahl und Constituirung besteht der Aufsichtsrath unserer Gesellschaft aus den Herren:
General-Consul **C. A. Thieme,** Vorsitzender,
Consul **Bernhard Limburger,** Stellvertreter desselben,
Julius Cichorius,
Alexander Crayen,
Consul **Albert de Liagre,**
sämmtlich in Leipzig.
Kleinzschocher bei Leipzig, 12. April 1887.
Kammgarn-Spinnerei Stöhr & Co.
Der Aufsichtsrath C. A. Thieme. Die persönlich haftenden Gesellschafter E. Stöhr. C. Jäger.

Sächsische Wollgarn-Fabrik vorm. Tittel & Krüger.
Der Aufsichtsrath unserer Gesellschaft besteht zur Zeit aus folgenden Herren:
Justizrath Ernst Richter in Leipzig-Plagwitz, Vorsitzender;
Adolph Rossbach, in Firma B. G. Teubner in Leipzig.
Stellvertreter des Vorsitzenden:
Edmund Becker, in Firma Becker & Co. in Leipzig;
Baudirector Ernst Dürr in Dresden;
Sieskind-Sieskind, in Firma H. C. Plaut in Leipzig.
Leipzig, den 16. April 1887.
Der Aufsichtsrath der Sächsischen Wollgarn-Fabrik vorm. Tittel & Krüger.
Justizrath Richter.

Deutsche Spitzenfabrik, Actiengesellschaft.
Der Aufsichtsrath der Gesellschaft besteht gegenwärtig aus folgenden Herren:
Justizrath Ernst Richter, Vorsitzender,
Consul Albert de Liagre, Stellvertreter des Vorsitzenden,
Edmund Becker in Firma **Becker & Co.,**
Hermann Beer in Firma **Hermann Beer & Co.,**
Sieskind-Sieskind in Firma **H. C. Plaut,**
insgesammt in Leipzig.
Leipzig-Lindenau, den 16. April 1887.
Der Aufsichtsrath der Deutschen Spitzenfabrik, Actiengesellschaft.
Justizrath Richter.

Versicherungen gegen Wasserleitungs-Schäden und Instandhaltung der Wasserleitungs-Anlagen
übernimmt gegen billige und feste Prämien
die Frankfurter Versicherungs-Gesellschaft gegen Wasserleitungsschäden
durch ihre General-Agenten in **Leipzig:**
Fr. Hoffers, Blücherstraße 43, und
Herold & v. d. Wettern, Lampestraße 6.

Verlag von **Breitkopf & Härtel** in Leipzig.
Stufenweise geordnetes Verzeichniss.
Auswahl
klassischer und moderner Pianoforte-Werke
für den Unterricht, den Salon und Concertsaal.
Lehrern und Lehrerinnen ein nützlicher Führer.
Durch alle Buch- und Musik-Handlungen **unentgeltlich** zu beziehen.

K.S.Landes-Lotterie
Loose z. 5. Cl., Ziehung d. 3. bis 24. Mai a. er. empf. die conc. Collection von
Louis Lösche, Katharinenstr. 23 u. Königsplatz 7, Filialen des Leipziger Tageblattes.

Loose
zur 5. Classe 111. Königl. Sächs.
Landes-Lotterie,
deren Ziehung am 3. bis 24. Mai stattfindet, empfiehlt
Franz Ohme, Universitätsstraße 3.

Loose
à 3 ℳ 20 ₰ zur letzten
Ulmer Dombau-Lotterie
empfiehlt
Franz Ohme, Universitätsstr. Nr. 3.

Zahnkünstler Bernhardt,
Atelier geöffnet 9—1 u. 3—6 Uhr,
18 Windmühlenstraße 18.

Dr. med. Neubeck, Leipzig, Weststraße 20, heilt gründl. nach langjähr. Erf. Geschl.-, Haut- u. a. Leiden. 10—2 u. 5—8 U.

Damm spec. für Geschlechtskrankheiten, discrete, Unterleibs-, Hals-, Hautkrankheit, Urinbeschwerden, Ueberzeugung und Schwäche
Universitätsstr. 11, 2. Et.
9—3 und 6—8 Uhr.

Hühneraugen, Fußballen, Auswüchse, Flechten, Nägel, Geschwüre u. geheime Leidenszustände ec. beseitigt schmerzlos **Rother,** ärztl. appr. Fußoperateur **Gewandgäßchen 1b, II.,** Leipzig.

Impfung mit animaler Lymphe
für Kinder Armer unentgeltlich **Mittwochs** 2 Uhr in der **Kinder-Poliklinik,** Gewandg. 1.

A. Scherzer, verpfl. Wundarzt,
heilt discr. Krankheiten nach vieljähr. prakt. Erfahrungen gründlich. Neukirchhof 4, 3 Tr.

Dr. med. Goerig, prakt. Arzt etc.
heilt seit vielen Jahren speciell Geschlechts- u. Hautkrankheiten Neukirchhof 1, 2. Et.

Durch Sympathie u. Magnetism. w. Rheumatismus, Gicht, Kopfgicht, Zahnschmerz, Nerv. Augen-, Hals- u. Magenleiden, Kolik, Epilepsie, Flechten, Warzen, Gewächse, Bettnässen (Blasenschwäche) ec. geheilt. Sprechst. v. früh 8 b. Nachm. 6 Uhr **Reichsstr. 24,** Hinterh. II. rechts.

Ein Fräul. in gesetztem Alter empfiehlt sich geehrten Damen zur Massage und Kaltwassercur. Näh. Nanst. Steinw. 14, H. I., bei Bernhof.

Wohnungs-Wechsel.
Bertha Schmiers, Wäsche-Geschäft,
per 1. April **Seb. Bachstr. 38, I.**
Oberhemden, u. Garantie des Gutsitzens à St. 1.75 gefertigt. Bielefelder Einsätze und Stoffe zur Auswahl.
Ausstattungen schnell u. solid gefertigt.
Alle Maschinenarbeit wird angenommen.
Seb. Bachstr. 38, I. **Bertha Schmiers.**

Steuer-Reclamationen
sachkundig mit Erfolg Weberrgasse 8, p. I.

Placate u. Firmen
G. Lückert, Reichsstraße 20, H. 2. Etage.

Klagen, Testamente
Verträge, Gesuche, engl. u. franz. Briefe wie **Rath** in allen Angelegenh. discr. u. bill. bis 8 Uhr Abds. ■ **auch Sonntags.** ■ **Korth.**
Brüderstrasse 13, parterre, bei

Rath in jed. Sache, Klagen, Gesuche, Testam., Briefe, Kässe, Vertr. b. Privatier, **Jungmann,** Vorm. Univ.-Str. 10, II. Nachmittags u. Sonntags Gerichtsweg 11, 1.

Perrücken, Scheitel, Toupets, der Natur täuschend ähnlich, sowie **Zöpfe** fertigt **schön und billig**
F. Bataille, Theaterfris., Schuhgasse. 1.

Perücken u. Scheitel
fertigt billig Theater-Friseur
F. Kasperowski, Klosterg. 13.

Firmen und Placate
mit **Patentbuchstaben,** elegant und billig
M. Apian-Bennewitz, Markt, Barthel's Hof, nur im Hofe.

Alle Polsterarbeit u. Stuben tapezieren solid und billig Königsplatz Nr. 2, 2. Etage.

Frack Leih-Institut A. Dietz, Katharinenstr. No. 14.

Wäschemonogramme,
Löffel, Bestecke, Ringe, Albums, Manschettenknöpfe, Bierdeckel u. s. w. graviert **Gustav Kühn,** Graveur, Neumarkt 23.

Zacharias' unverwüstliche
Krystall-Grab-Platten
in Marmor und allen Steinarten gefasst, fertigt von 2 ℳ an gegen Zahlg. Garantie
H. Zacharias, Leipzig,
Bayerische Str. 54, Ecke Körnerstr.

Alle Galanteriearbeiten vergoldet, versilbert, vernickelt, bronzirt und reparirt **Emil Müller,** Galvaniseur, Windmühlenstr. 8.

Möbel werden lackirt und billig aufpolirt bei **With. Schönig,** verm. **Jul. Kaiser,** Gr. Windmühlenstr. 19, H. p.

Bettfedern reinigen, Inlets waschen besorgt in bester Ausführung die
Bettfedern- und Daunenhandlung
Adolph Kirschberg,
Brühl 52, Ecke der Nicolaistraße.

Zur Vernichtung aller Ungeziefers empfiehlt sich
A. L. Graf, Kammerjäger,
21 Carolinenstr. 21, Mittelg. III.

---

500 M.
zahle ich Dem, der beim Gebrauch von **Kots' Zahnwasser** jemals wieder Zahnschmerzen bekommt oder aus dem Munde riecht. Erfinder Dr. **Kots.** In Flacons à 1 ℳ nur allein echt im **Magazin** von
Theodor Pützmann, Leipzig,
Ecke vom Neumarkt u. Schillerstraße.

Bei Husten u. Heiserkeit,
Luftröhren- und Lungen-Katarrh, Asthma, Keuchhusten, Verschleimung und Kratzen im Halse empfehle ich meinen vorzügl. bewährten
Schwarzwurzel-Honig
à Fl. 60 ₰, **Alt-Reichenau, Th. Buddee,** Apoth. Niederl. i. d. Engel-Apotheke z. Leipzig.

Mittel gegen Magerkeit.
Wiener Kraft-Pulver, erf. v. **A. Schulz,** Dresden-Striesen.
Dieses wohlbewährte gesunde Nährmittel, seit vielen Jahren bewährt und ärztlich empfohlen, erzeugt in kurzer Zeit **schöne volle Körperformen.**
Z. h. im Haupt-Dep. b. C. Meißner & Co., Nicolaistr., B. H. Leutmann, Windmühlenstr., in **Dresden** H. Koch, Alt-Markt Nr. 10, in **Chemnitz** J. Gisch, Königstr. 5, in **Berlin** J. C. F. Schwarze, k. k. Hoflieferant, Leipziger Straße Nr. 112, u. a. m.